

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2147/2020**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 10.03.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Matthias Riedl, Fraktion Gießener LINKE

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Machbarkeitsstudie: Autofreie Innenstadt

- Antrag der Fraktion Gießener LINKE vom 08.03.2020 -

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten eine Machbarkeitsstudie für eine Autofreie (Reduzierte) Innenstadt in Auftrag zu geben. Dabei soll insbesondere berücksichtigt werden:

1. Einfahrtserlaubnis in das Gebiet innerhalb des Anlagenrings ausschließlich für Anwohnende, Lieferverkehre bis 11:00 Uhr, Gewerbe, Öffentlicher Nahverkehr, Fahrradfahrende).
2. Umwidmung vorhandener Verkehrsflächen in Fahrradstraßen und/oder Entsiegelung und Schaffung von Grünstreifen bzw. Flächen.
3. Entsiegelung des Brandplatzes zur Schaffung von Grünflächen und Verwendung von z.B. Rasengittersteinen, um den Wochenmarkt dort weiter zu ermöglichen.
4. Reduzierung der Fahrstreifen am Anlagenring von vier auf zwei, um freiwerdende Verkehrsflächen für Radfahrende und Zufußgehende zu erschließen und Grünflächen anzulegen.
5. Bis zur Fertigstellung der Studie wird die Innenstadt (Verkehrsflächen innerhalb des Anlagenrings) an Sonntagen (0:00 bis 24:00 Uhr) zur autofreien Zone deklariert (Ausnahmen siehe 1.).“

Matthias Riedl